

Zweckverband Kindergarten Oderwald

Vorlage an alle Gemeinderäte und die Verbandsversammlung

V O R B E R I C H T

Haushaltsjahr 2013

Der Vorbericht (§ 6 GemHKVO) soll über die Haushaltswirtschaft und die Finanzlage des Zweckverbandes informieren und insbesondere die Entwicklung der wichtigsten Erträge, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen des Vermögens, der Rücklagen, der Schulden und der Rückstellungen erläutern.

Haushalt als 3-Komponentensystem

Das neue kommunale Rechnungssystem (NKR) schreibt 3 Komponenten für den kommunalen Haushalt vor:

- die Bilanz (Vermögensrechnung)
- die Ergebnisrechnung
- die Finanzrechnung

Der Aufbau einer Kostenleistungsrechnung (KLR) ergibt sich aus § 21 GemHKVO. Hierbei sind Kosten und Leistungen zu erfassen und nach Kostenarten verursachergerecht zum Zweck spezieller Auswertungen auf Kostenstellen zu verteilen und Kostenträgern zuzuordnen (Kontenklasse 9). Dies erfolgt als haushaltswirtschaftliches Instrument der Steuerung (§ 21 GemHKVO). Ziele und Kennzahlen sollen hierbei die Grundlage bilden. Der Aufbau einer aussagekräftigen KLR kann nur schrittweise in den nächsten Jahren erfolgen und entsprechend zielorientiert ausgestaltet werden

Bilanz (Kontenklassen: 0, 1 und 2):

In der Bilanz werden das immaterielle Vermögen, das Sachvermögen, das Finanzvermögen, die liquiden Mittel und die aktive Rechnungsabgrenzung auf der Aktivseite dargestellt. Auf der Passivseite stehen die Nettoposition, die Schulden, die Rückstellungen und die passive Rechnungsabgrenzung. Die Nettoposition (Eigenkapital) bildet hierbei den wertmäßigen Überschuss des Vermögens über die Schulden der Gemeinde.

Ergebnishaushalt (Kontenklassen 3, 4 und 5):

Im Ergebnishaushalt werden die ordentlichen und die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen geplant. Hiermit wird ein Werte- oder Ressourcenverbrauch oder ein Werte- oder Ressourcenzuwachs ausgelöst.

Finanzhaushalt (Kontenklassen 6 und 7):

Im Finanzhaushalt werden die Einzahlungen und die Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeiten, für Investitionstätigkeiten und für Finanzierungstätigkeiten veranschlagt.

Haushaltsplan gem. § 4 Abs. 1 GemHKVO

Der Haushalt beinhaltet nur ein Produkt (Kindertagesstätte). Die Bildung von Teilhaushalten entfällt somit. Das Produkt „Sonstige allgem. Finanzwirtschaft“ ist aktuell ohne Zahlenwerk, da keine Schuldendienstleistungen anstehen und die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten unterbleiben kann bzw. durch eine Vorauszahlung auf die abschließend zu berechnende Verbandsumlage ausgeschlossen werden kann. Die Festsetzung in der Haushaltssatzung erfolgt lediglich für nicht vorhersehbare Bedarfssituationen.

Haushaltsergebnis:

Produkt	Erträge	Aufwendungen	Überschuss/Defizit
Innere Verwaltungs- Angelegenheiten	€ 400,00	€ 0,00	€ 400,00
Kindertagesstätte	€ 1.174.900,00	€ 1.175.300,00	€ - 400,00
Gesamt	€ 1.175.300,00	€ 1.175.300,00	€ 0,00

Erträge nach Ertragsart

Art	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Zuweisungen/Zuschüsse	340.400	344.400	349.400	354.400
Verbandsumlage	544.800	560.900	581.700	602.500
Auflösung Ertragszuschüsse	4.100	4.100	4.100	4.100
Öffentl.-rechtl. Entgelte	243.000	248.000	252.800	257.800
Privatrechtl. Entgelte	42.600	45.000	45.000	45.000
Sonstige Erträge	400	400	400	400
Gesamt	1.175.300	1.202.800	1.233.400	1.264.200

Notwendige Erläuterungen:

Auf die deutlich steigende Verbandsumlage wird hingewiesen. Die Gebühren wurden nur mit rd. 2%-Steigerung kalkuliert. Die Geburtenzahlen im Planungszeitraum sind stabil. Die Krippenplatzentwicklung kann noch nicht konkret genug definiert werden.

Aufwendungen nach Ertragsart

Art	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Personalaufwendungen	994.000	1.021.300	1.049.400	1.078.200
Rückstellungen für Personal	0	0	0	0
Sach- und Dienstleistungen	111.800	112.000	114.000	116.000
Zinsen	0	0	0	0
Abschreibungen	9.500	9.500	9.500	9.500
Sonstige Aufwendungen	20.000	20.000	20.500	20.500

Gesamt	1.175.300	1.202.800	1.233.400	1.264.200
---------------	------------------	------------------	------------------	------------------

Notwendige Erläuterungen:

1. Die Personalkosten haben sich im Vergleich zur ursprünglichen Kalkulation bei der Projektierung des erweiterten Zweckverbandes Kindergarten Oderwald bereits um rd. 140.000,00 € (Tarifsteigerungen rd. 35.000,00 €, Vertragsanpassungen rd. 25.000,00 €, zusätzl. Krippengruppe rd. 80.000,00 € -steigende Landeszuwendungen folgen-) erhöht. Das Gesamtdefizit (Verbandsumlage) ist somit deutlich gestiegen.
2. Das Gebäude in Dorstadt muss lt. Auskunft des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises weiter in der Bilanz des Zweckverbandes geführt werden. Eine „Korrektur“ der Vermögenbilanzierung rückwirkend zur Erstellung der 1. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 ist rechtlich nicht zulässig. Eine Übertragung des Vermögens in die 3 bisherigen Verbandsgemeinden (Dorstadt, Heiningen, Ohlum) oder nur einer der Gemeinden führt zu Bilanzverlusten, die sich nach den Regeln der doppelten Buchführung nicht wieder neutralisieren lassen. Daher müssen im Ergebnishaushalt auch weiterhin die Auflösungserträge und die Abschreibungen ausgewiesen und gebucht werden. Der Ausgleich hierzu erfolgt ausschließlich durch die Gemeinden Dorstadt, Heiningen und Ohlum.
3. Im PSK „Unterhaltung“ sind Kosten für Malerarbeiten, Sockelsanierung, kleinere Leistungen am Gebäude in Dorstadt veranschlagt. Diese Kosten werden aus der bisherigen Rücklage finanziert und fallen somit nicht in die Umlageberechnung. Gleiches gilt für die Personalkosten des Hausmeisters in der Einrichtung in Dorstadt und für die Vermögenswerte dieser Einrichtung sowie die damit steigenden Abschreibungswerte. Nachdem die bestehende Rücklage (€ 49.714,96 per 31.11.2011) verrechnet ist (ca. 4 Jahre) werden diese Kosten durch die Gemeinden Dorstadt, Heiningen und Ohlum zu je einem Drittel erstattet.

Einzahlungen für Investitionstätigkeiten

Art	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Zuweisungen / Zuschüsse	10.000	0	0	0
Vermögensveräußerung	0	0	0	0
Beiträge und ähnl. Entgelte	0	0	0	0
Umschuldungen	0	0	0	0
Kreditaufnahme	0	0	0	0
Gesamt	10.000	0	0	0

Auszahlungen für Investitionstätigkeiten

Art	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Vermögenserwerb	1.000	0	0	0
Grunderwerb	0	0	0	0
Baumaßnahmen	21.000	0	0	0
Zuschüsse	0	0	0	0
Umschuldungen	0	0	0	0
Tilgungen	0	0	0	0
Gesamt	22.000	0	0	0

Einzeldarstellung der bedeutsameren Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen:

KIGA	36510 - 736510 - 787300	21.000	Baumaßnahmen
	36510 - 736510 - 783120	1.000	Gegenstände für Sammelposten

Erläuterung: Umbau Krippenraum und Bau eines Geräteschuppens sowie die Anschaffung von Kleingeräten/Mobilar

Künftige Jahre:

Kindergarten: Ohne

Entwicklung der Schulden seit 2010

Jahr	Kreditaufnahme In € gerundet	Tilgung In € gerundet	Schuldenstand In € gerundet	Pro Kopf In €	Einwohnerzahl Per 31.12. Vj
Stand 1.1.2010	Keine				

Beurteilung der Kassenlage

Dem Zweckverband Kindergarten Oderwald stehen aus der bisherigen Rücklage liquide Finanzmittel zur Verfügung. Durch die Umstellung auf das neue kommunale Rechnungswesen (Doppik) wird es erforderlich, dass die Verbandsgemeinden im Laufe des Jahres bereits Abschlagszahlungen auf die Verbandsumlage leisten. Die Verbandsumlage wird zum Jahresende entsprechend der Belegungszahlen berechnet. Auf die Aufnahme von Kassenkrediten soll grundsätzlich verzichtet werden.

Die erfolgte Festsetzung in der Haushaltssatzung ist nur vorsorglich.

Produkte und Ziele

Das Produkt Kindertagesstätte ist beschrieben (Kurzbeschreibung). Die Produktbeschreibung wird in den kommenden Jahren weiter ergänzt und aktualisiert. Die Zielsetzung ist die grundlegende Betreuung und Förderung von Kindern. Konkrete Einzelziele werden sich in den kommenden Jahren entwickeln. Dabei können dann Kennzahlen sowohl als Information und/oder als Bemessungskriterium der Zielerreichung bzw. der Qualitätsorientierung der Einrichtung dienen. Auf die erfolgte Qualitätsanalyse wird hingewiesen. Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird für das Jahr 2014 vorbereitet.

Betrachtung des Finanzplanungszeitraumes

Im Finanzplanungszeitraum sind keine wesentlichen Veränderungen zu erwarten. Sinkende Kinderzahlen werden sicherlich durch den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz (personalintensiver) nicht zu veränderten Personalrahmenbedingungen führen. Auf die Erwartungen kleinerer Gruppen bzw. zusätzlicher pädagogischer Fachkräfte für die jetzigen Gruppengrößen wird hingewiesen. Damit verbunden sein wird ein steigender Kostenbedarf. Es wird nicht möglich sein die Kostensteigerungen über die Gebührenentwicklung zu kompensieren. Damit zeichnen sich weitere nachhaltige Haushaltsbelastungen der Verbandskommunen ab. Kindertagesstätten können nur defizitär betrieben werden.

Dorstadt, den

Der Geschäftsführer
gez. Spier

HAUSHALTSSATZUNG

Aufgrund des § 6 der Satzung des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald i. V. m. § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald in der Sitzung am folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

- | | |
|---|-------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag | |
| 1.1 der ordentlichen Erträge auf | Euro 1.175.300,00 |
| 1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf | Euro 1.175.300,00 |
| 1.3 der außerordentlichen Erträge auf | Euro 0,00 |
| 1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf | Euro 0,00 |
| 2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag | |
| 2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Euro 1.171.200,00 |
| 2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Euro 1.165.800,00 |
| 2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit | Euro 10.000,00 |
| 2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit | Euro 22.000,00 |
| 2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit | Euro 0,00 |
| 2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit | Euro 0,00 |

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	Euro 1.181.200,00
der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	Euro 1.187.800,00

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht beansprucht.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2013 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf Euro 100.000,00 festgesetzt.

§ 5

Von den Verbandsgliedern, den Gemeinden Dorstadt, Heiningen und Ohrum, wird eine Verbandsumlage in Höhe von insgesamt Euro 544.800,00 erhoben.

Die Aufteilung dieser Verbandsumlage auf die Verbandsglieder richtet sich nach den entsprechenden Belegungsmonaten (§ 14 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald).

Dorstadt, den

Bassy
Vorsitzender

Spier
Geschäftsführer

Produkt: 11120

Innere Verw. Angelegenheiten

Summenbildung pro Kostenstellen und Produkten

Produktsachkonto

Stufe: Haushaltsplan (Stufe 1)

Variante: 1.Variante2013

Rechnungs- ergebnis	Haushalts- Ansatz	aktueller Ansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
AOD FS	n i c h t	f i n a n z -	b z w.	e r f r a g s w i r k s a m e r	A n t e i l	

Kostenstelle: 711120	Innere Verw.-Angelegenheiten					
11120 - 711120 - 331100	Verwaltungsgebühren	99999	0,00	0	0	0
11120 - 711120 - 363200	Säumniszuschläge	99999	0,00	400	400	400
11120 - 711120 - 631100	Verwaltungsgebühren	99999	0,00	0	0	0
11120 - 711120 - 663200	Säumniszuschläge	99999	0,00	400	400	400

Summe Produkt 11120	Ergebnisrechnung	Erträge	400	400	400	0
Innere Verw. Angelegenheiten	Aufwendungen		0	0	0	0
Finanzrechnung	Einzahlungen		0	0	0	0
	Auszahlungen		400	400	400	0
			0	0	0	0
			0	0	0	0

Produktsachkonten											
Stufe: Haushaltsplan (Stufe 1)											
Variante: 1.Variante2013											
Produkt:	36510	Kindergarten	Summenbildung pro Kostenstellen und Produkten	Rechnungs- ergebnis	Haushalts- Ansatz	aktueller Ansatz	ertragswirksamer Anteil				
							2011	2012	2013	2014	2015
Produktsachkonto				AOD							
				FS							

Kostenstelle: 736510	Kindergarten								
36510 - 736510 - 314100	Zuweisung Land	99999	70.870,92	135.400	221.000	225.000	230.000	235.000	0
36510 - 736510 - 314200	Zuweisung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	99999	171.446,12	405.800	664.200	680.300	701.100	721.900	0
36510 - 736510 - 314400	Erstattung von Personalkosten	020	0,00	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 316100	Auflösung v.Sonderposten für Investitionen	99999	0,00	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	0
36510 - 736510 - 332100	Benutzungsgebühren	99999	68.469,09	130.800	243.000	248.000	252.800	257.800	0
36510 - 736510 - 342100	Erträge aus Verkauf	99999	13.693,00	23.400	42.600	45.000	45.000	45.000	0
36510 - 736510 - 346100	Sonstige privatrechtliche Leis- tungsentgelte	99999	67,45	400	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 348000	Erträge aus Kostenersatzungen, Kostenumlagen	99999	2.344,48	100	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 401200	Beschäftigungsentgelte	020	228.101,88	480.200	779.000	802.300	826.400	851.200	0
36510 - 736510 - 402200	VBL	020	14.878,62	33.100	55.000	56.000	57.000	58.000	0
36510 - 736510 - 403200	Sozialversicherung	020	43.819,98	98.900	160.000	163.000	166.000	169.000	0
36510 - 736510 - 404100	Beihilfen, Unterstützungsleist ungen für Beschäftigte	99999	0,00	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	99999	593,57	4.000	8.500	5.000	5.000	5.000	0
36510 - 736510 - 421200	Unterhaltung unbewegl.Vermögen	99999	412,72	500	1.000	1.000	1.000	1.000	0
36510 - 736510 - 422100	Unterhaltung bewegl.Vermögen	99999	2.003,59	2.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0

Produktsachkonten

Produkt: 36510 Kindergarten

Summenbildung pro Kostenstellen und Produkten

Stufe: Haushaltsplan (Stufe 1) Variante: 1.Variante2013

Produktsachkonto	AOD FS	2011	n i c h t f i n a n z -	2012	Haushalts-Ansatz	aktueller Ansatz	Finanzplan	2014	er t r a g s w i r k s a m e r	2015	Finanzplan	2016	Finanzplan	2017
------------------	--------	------	---------------------------	------	------------------	------------------	------------	------	--------------------------------	------	------------	------	------------	------

36510 - 736510 - 422200	99999	0,00	1,500	5,000	0	5,000	5,000	0	5,000	5,000	5,000	5,000	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150 Euro ohne Umsatzsteuer			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 424100	99999	8.156,29	25.200	43.000	43.000	43.000	45.000	0	47.000	47.000	49.000	49.000	0	0
Bewirtschaftungskosten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 426100	99999	686,50	5.400	4.300	4.300	4.300	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
Aus- und Fortbildung			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 428100	99999	15.026,88	23.300	43.000	43.000	43.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	0	0
Erwerb von Vorräten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 431800	99999	0,00	0	40.000	40.000	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0
Zuschüsse an übrige Bereiche			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 443100	99999	2.701,88	6.100	15.000	15.000	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
Geschäftsaufwendungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 444100	99999	1.424,64	2.200	5.000	5.000	5.000	5.000	0	5.500	5.500	5.500	5.500	0	0
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 471130	99999	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0
Abschreibungen a. Gebäude			6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0
36510 - 736510 - 471170	99999	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
Abschreibungen Betriebs- u. Geschäftsausstattung			3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
36510 - 736510 - 614100	99999	70.870,92	135.400	221.000	221.000	221.000	225.000	0	230.000	230.000	235.000	235.000	0	0
Zuweisung vom Land			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 614200	99999	171.446,12	405.800	664.200	664.200	664.200	680.300	0	701.100	701.100	721.900	721.900	0	0
Zuweisung Gemeinden/Landkreis			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 614400	020	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erstattung von Personal-kosten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 632100	99999	68.469,09	127.800	243.000	243.000	243.000	248.000	0	252.800	252.800	257.800	257.800	0	0
Benutzungsgebühren			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 642100	99999	13.693,00	22.400	42.600	42.600	42.600	45.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	0	0
Einzahlungen aus Verkauf			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 646100	99999	67,45	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 648000	99999	2.344,48	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erstattungen vom Bund			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktsachkonten

Produkt: 36510 Kindergarten		Summenbildung pro Kostenstellen und Produkten									
AOD FS		Rechnungs- ergebnis	Haushalts- Ansatz	aktueller Ansatz	n i c h t f i n a n z - b z w. e r t r a g s w i r k s a m e r A n t e i l						
					2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Produktsachkonto											
36510 - 736510 - 681100	99999	Investitionszuwendungen vom Land	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 681700	99999	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 701200	020	Beschäftigungsentgelte	480.200	779.000	802.300	826.400	851.200	0	0	0	0
36510 - 736510 - 702200	020	VBL	33.100	55.000	56.000	57.000	58.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 703200	020	Sozialversicherung	98.900	160.000	163.000	166.000	169.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 704100	99999	Beihilfen, Unterstützungs- leistungen für Beschäftigte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36510 - 736510 - 721100	99999	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.000	8.500	5.000	5.000	5.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 721200	99999	Unterhaltung sonst unbewegl. Vermögen	500	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 722100	99999	Unterhaltung bewegl.Vermögen	2.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 722200	99999	Geringfügige Wirtschaftsgüter	1.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 724100	99999	Bewirtschaftungskosten	25.200	43.000	45.000	47.000	49.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 726100	99999	Aus- und Fortbildung	5.400	4.300	4.000	4.000	4.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 728100	99999	Erwerb von Vorräten	23.300	43.000	45.000	45.000	45.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 731800	99999	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 743100	99999	Geschäftsaufwendungen	6.100	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
36510 - 736510 - 744100	99999	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.200	5.000	5.000	5.500	5.500	0	0	0	0

Stellenplan
Teil B: Beschäftigte
Zweckverband Kindergarten Oderwald

Lfd.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-Gruppe	Zahl der Stellen im Hh.-Jahr 2013	Zahl der Stellen im Vorjahr insges. am 30.06.2012	Erläuterungen
1	2	Sondertarif		tats. bes.	nicht bes.
1	2	3	4	5	6
				7	8
Beschäftigte					
TVÖD					
1	Leiterin KITA Dorstadt	S 10	1	1	0
2	Leiterin KITA Börßum	S 10	1	0	0
3	Leiterin KITA Flöthe	S 7	1	0	0
4	Leiterin KITA Cramme	S 7	1	0	0
5	Erzieher/innen (Dorstadt)	S 6	6	7	0
6	Erzieher/innen (Börßum)	S 6	6	0	0
7	Erzieher/innen (Flöthe)	S 6	3	0	0
8	Erzieher/innen (Cramme)	S 6	2	0	0
9	Kinderpflegerinnen	S 4	3	0	0
10	Kinderpflegerin	S 2	1	0	0
11	Raumpflegerinnen	2	4	1	0
			29	9	0

Nachwuchskräfte									
1	Praktikantin	freie Vereinb.	4	1	1	0	0		
2	Kindergartenhelferin	freie Vereinb.	1	0	0	0	0		
3	Aushilfskraft	freie Vereinb.	2	1	0	1	1	stundenweise nach Bedarf	
4	Hausmeister	freie Vereinb.	1	1	1	0	0		
5	Aushilfskraft	freie Vereinb.	1	0	0	0	0	(Flöthe stundenweise nach Bedarf)	
6	Reinigungskraft	freie Vereinb.	1	0	0	0	0	(Flöthe)	
			1	1	1	1	-		

S = Entgelte für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst